

31. Mai 2022

**Anteilspreis [EUR]:**

(im Vergleich zum Vormonat)

**10.887,93** ▼

Vormonat: 11.061,72

**Wertentwicklung\* [%] 1 Monat:**

netto (im Vergleich zur Benchmark)

**-1,57** ▼

Benchmark: -1,28

**Der Fonds auf einen Blick**

Der UniEuroRenta Corporates M investiert in globale Unternehmensanleihen mit dem Schwerpunkt auf Euro-Emittenten. Ziel des Fonds ist es, eine Überrendite gegenüber seiner Benchmark zu erzielen. Der Derivateinsatz ist zu Absicherungs- und Investitionszwecken möglich. Es findet eine weitestgehende Währungsabsicherung statt.

**Morningstar:**



**Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):**

Union Investment Luxembourg S.A.

**Bloomberg:**

UNIPLZM

**ISIN / WKN:**

LU0117073196 / 940638

**Auflegungsdatum:**

1. Oktober 2000

**Anteilscheinwährung:**

EUR

**Fondsvermögen:**

752,98 Mio. EUR

**Ertragsverwendung:**

Ausschüttend

**Valuta:**

3 Tage

**Benchmark (BMK):**

100% ICE BofA Euro Corp (ER00)

**Fondsstruktur [%]**

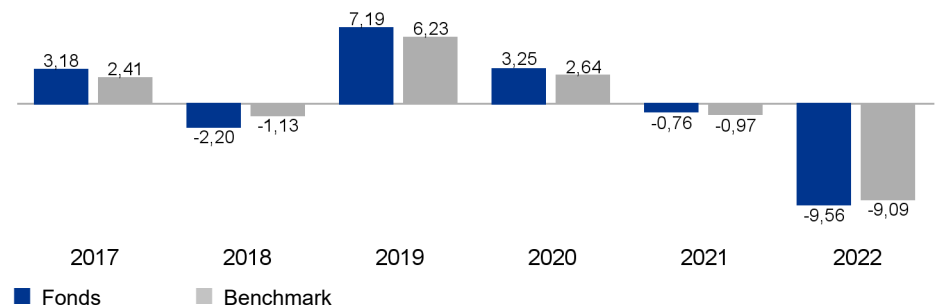
<b>Rentenorientierte Anlagen</b>	<b>71,1</b>
Renten	89,83
Rentenderivate	-18,75
Rentenfonds	0,01
<b>Liquidität</b>	<b>10,27</b>

**Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) \***

	1 Jahr		3 Jahre		5 Jahre		seit Auflegung	
	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK
<b>Wertentwicklung [%]</b>	-9,68	-9,22	-4,18	-5,39	-1,35	-1,78	111,58	121,06
<b>Aktive Rendite [%]</b>	-0,46		1,21		0,43		-9,48	
<b>Wertentw. p.a. [%]</b>	-9,68	-9,22	-1,41	-1,83	-0,27	-0,36	3,52	3,73
<b>Volatilität [%]</b>	3,15	3,24	6,87	5,67	5,46	4,55	2,85	2,56
<b>Tracking Error [%]</b>	0,65		1,45		1,21		1,54	
<b>Sharpe Ratio</b>	-2,89		-0,13		0,03		0,82	
<b>Information Ratio</b>	-0,71		0,29		0,07		-0,14	
<b>Beta</b>	1,04		1,20		1,19		1,12	

\* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

**Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%] \***



\* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

**Portfoliokennzahlen**

	Fonds	BMK
<b>Ø Restlaufzeit</b>	8,0 Jahre	5,7 Jahre
<b>Ø Duration</b>	4,8 Jahre	4,9 Jahre
<b>Ø Mod. Duration</b>	4,77 %	4,86 %
<b>Ø Spread Duration</b>	4,99 %	5,10 %
<b>Ø Kupon</b>	1,19 %	1,45 %
<b>Ø Rendite (brutto)</b>	2,37 %	2,49 %
<b>Ø Rating</b>	A+	A-

**Ausschüttungen**

	2021	2020	2019
<b>je Anteil [EUR]</b>	90,00	96,01	#####
<b>Rendite [%]</b>	0,76	0,80	1,08

**Fremdwährungsquote [%]**

<b>vor Absicherung</b>	2,40
<b>nach Absicherung</b>	-0,27

31. Mai 2022

## Anlageuniversum

Globale Unternehmensanleihen mit Schwerpunkt auf Euro-Emittenten, Bankschuldverschreibungen (auch nachrangig), Covered Bonds, Staatsanleihen, Anleihen mit Staatsgarantie, ABS-Papiere

## Produktkategorie nach SFDR

Artikel 6

## Bonitätslimite

keine

Anzahl Emittenten im Portfolio:

123

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

188

## Konditionen

Geschäftsjahr:

1. Oktober - 30. September

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,40

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,10

Taxe d'Abonnement [% p.a.]:

0,05

Ongoing Charges [%]:

0,60

Erfolgsabhängige Vergütung:

Bis zu einem Viertel des Betrages, um den die Wertentwicklung des Fonds die der Benchmark übersteigt, begrenzt auf 2,5 Prozent des Durchschnittswerts des Fondsvermögens.

Swing Pricing:

Nein

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

---

Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

---

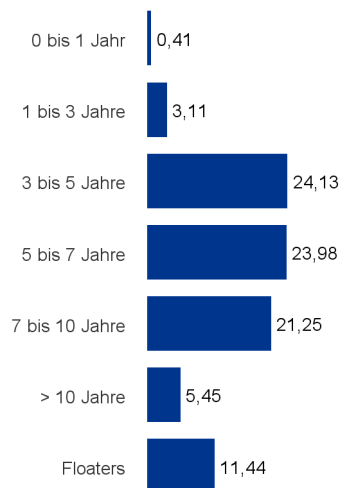
## Länderallokation [%]



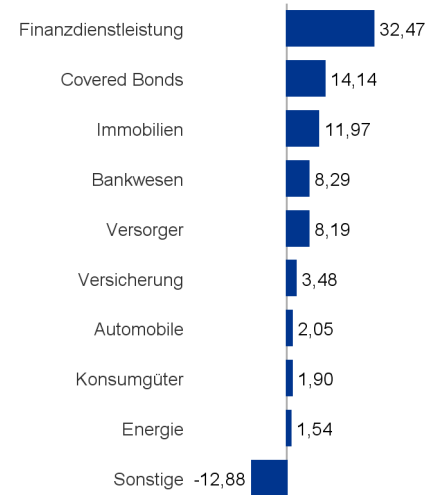
0,00 5,00 15,00 25,00 100,00

Frankreich	17,62
Deutschland	14,90
Niederlande	9,50
Spanien	6,62
Italien	6,59
Schweden	6,33
Vereinigte Staaten	5,82
Australien	4,81
Österreich	3,23
Vereinigtes Königreich	2,51
Sonstige	-6,85

## Restlaufzeitenallokation [%]



## Branchenallokation [%]



## Ratingallokation [%]

AAA	33,73
AA+ bis AA-	0,43
A+ bis A-	25,82
BBB+ bis BBB-	30,77
BB+ bis BB-	-1,48
B+ bis B-	0,41
CCC+ bis CCC-	0,04
CC+ bis CC-	---
C+ bis C-	---
D	---

## Die 10 größten Emittenten [%]

BNP Paribas S.A.	3,16
Coöperatieve Rabobank U.A.	2,54
Société Générale S.A.	2,53
BPCE S.A.	2,17
DZ HYP AG	2,17
Caixabank S.A.	2,04
Crédit Mutuel Arkéa	2,02
UniCredit S.p.A.	1,84
ING Bank N.V.	1,77
The Toronto-Dominion Bank	1,75

31. Mai 2022

## Fondsrückblick

- Wir haben im Berichtszeitraum zahlreiche Transaktionen am Primärmarkt vorgenommen. Für den Fonds zeichneten wir insgesamt zehn Neuemissionen, die sich per saldo erfreulich entwickelt haben. Wir hatten die Zeichnungen zur Erzielung höherer Neuemissionsprämien streng limitiert. Besonders gut haben sich die neuen Papiere von Barclays, ING Groep, der Deutschen Bank, Société Générale, RWE und Hera entwickelt. Papiere der Suez und der Bausparkasse Schwäbisch Hall haben den Handel zum Monatsende hingegen eher unterdurchschnittlich abgeschlossen.
- Die Covered Bond-Quote im Fonds wurde zudem durch weitere Zeichnungen auf 14 Prozent erhöht. Im Gegenzug verringerte sich die Kassenquote, diese lag aber mit knapp zehn Prozent immer noch vergleichsweise hoch.
- Die Duration des Portfolios wurde zum Monatsende wieder an die Benchmark angepasst. Zudem haben wir die Kreditrisiken weiter reduziert, dabei wurden unter anderem Anleihen von Webuild, Svenska Handelsbanken, EDP, Orsted und der CaixaBank verkauft. Das Portfolio liegt hinsichtlich der Kreditrisiken im Vergleich zur Benchmark mittlerweile wieder auf neutralem Niveau.
- Der Fonds wies im Mai im Rahmen des schwierigen Marktumfeldes eine negative Wertentwicklung auf. Hierfür waren im Wesentlichen drei Faktoren maßgeblich: Die Übergewichtung von Anleihen des tschechischen Gasversorgers Czech Gas, die Übergewichtung von Immobilienwerten und der per saldo negative Effekt aus Absicherungsgeschäften über iTraxx-Indizes. Die gegenüber der Benchmark kürzere Zinsduration des Fonds hatte hingegen positive Effekte.

## Marktrückblick

- Im Mai nahm die nach oben gerichtete Zinsdynamik an den Rentenmärkten etwas ab. Die Bundrendite im Zehnjahresbereich stieg angesichts der von der EZB erwarteten Zinswende und anhaltend hoher Euro-Inflationsdaten aber um weitere knapp 20 Basispunkte auf 1,12 Prozent an.
- Der Euro-Staatsanleihemarkt (iBoxx Euro Sovereign-Index) verbuchte abermals Verluste in Höhe von zwei Prozent. In den USA ging es hingegen mit den Renditen leicht abwärts. US-Treasuries mit zehn Jahren Laufzeit verzinsten sich mit 2,84 Prozent zehn Basispunkte niedriger als Ende April.
- Vor diesem Hintergrund tendierten Euro-Unternehmensanleihen auch im Mai ins Minus. Der für Euro-Investment Grade-Unternehmensanleihen repräsentative ICE BofA Euro Corp.-Index ER00 verlor 1,3 Prozent.
- Neben der Zinsbewegung haben im Mai vor allem die sich ausweitenden Risikoaufschläge (Spreads) die Unternehmenspapiere belastet. Der Asset Swap Spread hat sich vor dem Hintergrund zunehmender Wachstumssorgen auf Indexebene (ER00) um 16 auf 89 Basispunkte ausgeweitet. Zwischenzeitlich erreichten die Prämienaufschläge im Berichtsmonat ein Jahreshoch bei 95 Basispunkten, ehe dann eine Erholungsbewegung folgte.
- Damit einhergehend haben auch die Untersektoren ins Minus tendiert. Hochverzinsliche Firmenanleihen (High Yield) verloren ebenfalls 1,3 Prozent (ICE BofA HEAG-Index). Parallel hierzu verlief die Entwicklung bei den Nachrang- bzw. Hybridanleihen.
- Am Primärmarkt hielt sich die Anzahl neuer Unternehmenspapiere im Rahmen. Die teils attraktiven Neuemissionsprämien haben allerdings hier und da zur Ausweitung der Aufschläge am Sekundärmarkt beigetragen. Auf Branchenebene ist im Mai die Schwäche des Immobiliensektors hervorzuheben.
- US-Unternehmensanleihen (ICE BofA US-Large Corps.-Index, C0AL) verbuchten vor dem Hintergrund rückläufiger Treasury-Renditen und nahezu unveränderter Spreads ein leichtes Plus von 0,6 Prozent (in US-Dollar).

## Ausblick

- Die vorsichtiger Positionierung des Portfolios wird vorerst beibehalten, da wir in der nächsten Zeit ein anhaltend schwieriges Marktumfeld und eine hohe Volatilität erwarten. Dabei wird das bevorstehende Ende der Anleihekäufe durch die Europäische Zentralbank eine wichtige Rolle spielen.
- Zudem hat sich die Unsicherheit bezüglich der weiteren Wirtschaftsentwicklung erhöht.

31. Mai 2022

- Die Unsicherheiten an den Kapitalmärkten bleiben bestehen, verändern aber ihren Charakter. Während in den letzten Monaten zumeist die Sorgen vor einer anhaltend hohen Inflation dominierten, hat sich dies spätestens seit der restriktiveren Herangehensweise der großen Notenbanken an die Aufgabe der Inflationsbekämpfung in Richtung Wachstumsorgen verschoben.
- In den USA und mittlerweile auch in Europa sind die Signale eindeutig: Der US-Fed und auch der EZB ist es ernst mit der Inflationsbekämpfung. Der Weg zu einem neutralen, nicht mehr wachstumstreibenden Leitzins soll schnellstmöglich zurückgelegt werden.
- Vor allem die Angst vor einem Abrutschen in die Rezession wird temporär immer wieder für eine aufkommende Risikoaversion unter den Anlegern sorgen.

## Disclaimer

**Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.**

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfonds aufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 31. Mai 2022, soweit nicht anders angegeben.

**Quelle: Union Investment**